

BOAR Kramer stellt den Haushaltsvorschlag des Teilhaushaltes 21 für das Haushaltsjahr 2017 vor und erläutert die Ziele.

Im Zusammenhang mit dem Ziel, das neue Gewerbegebiet Branterei bis 31.07.2017 zur Baureife zu bringen, erläutert BOAR Kramer, dass nun der offizielle Antrag auf Förderung hochwertiger wirtschaftsnaher Infrastruktur bei der NBank gestellt wurde.

Im Anschluss erläutert TA Otten die Maßnahmen des Tiefbaus im investiven Bereich.

Die Frage von RM Thiesing, ob für die Anbindung der Geschw. Scholl Straße an die Straße „An der alten Bundesstraße“ Erschließungsgebühren für die Anwohner anfielen, entgegnet BOAR Kramer, dass das nicht der Fall sei, da die gesamte Straße bereits abgerechnet sei.

Ferner erkundigt sich RM Thiesing, ob das Baumkataster mit dem Landkreis kompatibel sei. BOAR Kramer erläutert, dass das Modul des Baumkatasters von IP Syscon zur Verfügung gestellt werde und auf der Basis der GIS Daten (Geo-Information-System) genutzt werde. Der Landkreis Friesland arbeite ebenfalls mit GIS Daten.

TA Otten stellt dar, dass die Investitionsmaßnahme „Bau auf dem Flaggen“ aus der Liste der Investitionsmaßnahmen gestrichen werden soll, da dieser Endausbau vorerst nicht erfolgen soll. Ferner stellt er dar, dass für die Maßnahme „Umgestaltung Nordfrostring“ eine falsche Summe abgedruckt wurde. Anstatt 421.000 € muss es 223.000 € heißen. Anstatt 211.000 € muss es 13.000 € heißen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den geänderten Beschlussvorschlag von den Mitgliedern des Planungsausschusses sowie den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses getrennt voneinander abstimmen: